

Schweiz: Vom Bodensee zum Genfer See mit dem Rennrad

7 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Der Ausgangspunkt der Reise ist St. Margrethen, am Südufer des Bodensees gelegen. Das Auto kann gegen Bezahlung im Bahnhofsparkhaus werden. Die Rückreise erfolgt per Bahn (gute Verbindungen vom Genfer See über Zürich). Ihr Gepäck für die Radwoche geben Sie bis 10 Uhr ab und starten im Anschluss die erste Radetappe. Wir empfehlen eine Zusatzübernachtung in Rorschach/Umgebung, falls Sie eine längere Anreise haben.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrektur Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Die Radreise richtet sich an sportliche Rennradfahrer mit einer entsprechenden Grundkondition. Die Strecke verläuft entlang der Veloroute "Alpenpanorama" über asphaltierte Radwege und wo möglich verkehrsarme Nebenstraßen. Pro Tag werden zwischen ca. 55 und 95 Kilometer zurückgelegt und Steigungen von ca. 800 bis 1600 Höhenmetern überwunden. An einigen Tagen kann zwischen zwei Levels gewählt werden. Für sportlichere Fahrer wird die Tour auch in 8 Tagen angeboten.

Begleitfahrzeug + Guide

Bei dieser Individualreise wird Ihr Gepäck separat von Hotel zu Hotel transportiert. Ein Begleitfahrzeug und Guide sind nicht dabei. Sie erhalten aussagekräftiges Kartenmaterial mit Höhenprofil und Wegbeschreibungen sowie auf Wunsch GPS-Tracks mit den Tagestouren.

Unterkünfte

Sie übernachten in ausgewählten, guten 3*-Hotels.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalendar des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de.

Klima

Das Klima in Alpenraum lässt sich nach der Klimaklassifikation der feucht-warmgemäßigten Zone zuordnen. Aufgrund der großen Höhenunterschiede im Alpenraum liegen zum Teil starke Temperaturschwankungen zwischen den Tälern und den Höhenlagen vor, zudem kann das Wetter schnell umschlagen. Denken Sie daher daran, auch in den Sommermonaten warme Kleidung mitzuführen und eine Regenjacke einzupacken.

Räder

Sie können ein gut gewartetes Rennrad von Stevens oder vergleichbarem Hersteller mit 30 Gängen bei uns mieten. 5 Größen sind vorrätig. Bringen Sie bei Bedarf Ihren eigenen Sattel mit, bei der Übergabe kann dieser gerne für Sie montiert werden. Bitte beachten Sie, dass die Fahrräder nicht mit Klickpedalen ausgestattet sind. Bitte bringen Sie diese mit.

Reisebeschreibung

Highlights

- Herrliche Panoramastrecken durch das Kernland der Schweiz
- Tolle Schweizer Landschaften:
- Appenzeller Land, Emmental, Vierwaldstätter See
- geeignet für Rennradler wie auch Tourenradler mit oder ohne Motor

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise und Liebliches Appenzell

Individuelle Anreise und Gepäckabgabe in St. Margarethen. Die Einstiegsetappe führt in stetigem Auf und Ab durch das hügelige Appenzellerland. "Jedes zweite Haus eine Beiz", sagt man. Es ist ein eigentümliches und friedliches Bauernland, eine fein gegliederte Landschaft am Fusse des Säntis, geprägt von urtümlichem Dialekt und schalkhaftem Witz. 1 ÜN in Lichtensteig. (ca. 85 - 90 km / 1950Hm) (- / - / -)

2. Tag: Lichtensteig - Altdorf

Waldreicher und herber wird nun das Toggenburger Land. Eine gekerbte, "bucklige" Landschaft, wo einst das Wasser über Tod und Arbeit gebot. Die Kontraste nehmen zu: Unten das Schwemmland, das "Ziegerland" mit gewaltigen Kalkwänden. Der Kanton Glarus war einst eine Textilgend mit Weltbedeutung. Im Aufstieg zum Klausenpass erreichen Sie den Urnerboden, die grösste Schweizer Alp, dann folgt nach der 1948m ü.NN hohen Passhöhe das Schächental, eine Berglandschaft mit traditioneller, landwirtschaftlicher Stufenwirtschaft. 1 ÜN in Altdorf. (ca. 105km, 1980Hm) (F / - / -)

3. Tag: Über das Sarner-Tal und die Panoramastraße nach Sörenberg

Bei Föhn wild: der mächtige Vierwaldstättersee mit seinem eindrücklichen Panorama. Lieblich hingegen präsentiert sich der flache Sarnersee mit der Obwaldner Bruder-Klausen-Landschaft. Ein Zuckerstück für Kurbelfreudige ist die Panoramastrasse am Glaubenbielenpass, ein Steilpass ins Entlebuch. 1 ÜN in Sörenberg unterhalb des mächtigen Briener Rothorns. (ca. 85km / ca. 1635Hm) (F / - / -)

4. Tag: Durch das obere Emmental an den Thuner See

Die alpinen Sumpflandschaften im regenreichen Glaubenbielen und das Biosphärenreservat rund um die Schratzenfluh zeichnen die heutige Tagesetappe aus. Nicht minder reizvoll: die «Chräche» und «Höger» des Emmentals, eine klassische, voralpine Hügellandschaft, die uns bis Thun am gleichnamigen See (1 ÜN) begleitet. (ca. 50-70km / 835-885Hm). (F / - / -)

5. Tag: Über den "Röstigraben" ins Greyerzer Land

Vom Chabisland durch den wilden Sensegraben geht es über die Sprachgrenze (von den Schweizern gern Röstigraben genannt) nach Fribourg im Üechtland. Die Altstadt mit Kathedrale und den 200 gotischen Häuserfassaden liegt malerisch in der Flussschleufe der Saane. Es erwartet uns eine liebeliche Landschaft: der Lac de la Gruyère, Land der «Crème de la Gruyère» und der schwarz-weißen Kühe. Auf dem Hügel das Schloss-Städtchen Gruyères (1 ÜN) mit seinem emsigen "Touristengekrabbel". (ca. 95km / 1675Hm) (F / - / -)

6. Tag: Rhonetal und Genfer See

Ruhig wird's im Obergreyerz und im einsamen Aufstieg durch herbe Alpenweiden zum Hongrin, ab und zu durchzuckt vom Geschützdonner der Armee. Berausende 1000-Meter-Abfahrt in das milde Rhonetal, eine Abfahrt durch alle Klimastufen. 1 ÜN in Aigle im Rhonetal. (ca. 65km / 1325Hm) (F / - / -)

7. Tag: Individuelle Rückreise

Das Radreise-Arrangement endet nach dem Frühstück. Per Bahn erreichen Sie sehr gut Genf oder Basel für weitere Anschlüsse bzw. in ca. 4-5 Stunden den Ausgangspunkt der Reise, sofern Sie Ihren Wagen in St. Margarethen geparkt haben. (F / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programmhinweise

Leistungen

- 6 Übernachtungen inkl. Frühstück in ausgewählten 3*-Hotels
- Tägliche Gepäcktransfers
- Schifffahrt Gersau – Beckenried inkl. Rad
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen inkl. "SchweizMobil Plus"-Abonnement
- GPS-Daten
- Service-Hotline
-

Nicht enthaltene Leistungen

- Anreise
- nicht genannte Mahlzeiten
- Getränke
- Rückfahrt zum Ausgangspunkt bzw. Rückreise
- Mietfahrrad
- Kurtaxen (zahlbar vor Ort)
- Trinkgelder
-